



Jens Fehlaue

Architektur für den Wahnsinn

Die »Land-Irren-Anstalt Neustadt-Eberswalde« (1862-1865) von Martin Gropius
Schriftenreihe zur Medizin-Geschichte des Landes Brandenburg, Band 11

240 Seiten, 43 Abb., geb.

€24,90

ISBN 3-937233-22-9

ISSN 1611-8456

Die Landeslinik Eberswalde ist die älteste der ehemaligen »Irrenanstalten« der Provinz Brandenburg. 1862 bis 1965 im Auftrag der kurmärkischen Landarmendirektion vom Berliner Baumeister Martin Gropius errichtet, erlebte das Haus eine wechselvolle Geschichte. So diente das Hauptstadtgebäude z. B. nach dem Zweiten Weltkrieg als russisches Militär-hospital, während der

Anstaltsbetrieb in den benachbarten Erweiterungsbauten fortgeführt wurde. Im Jahr 2002 konnte das Stammhaus nach umfangreicher Sanierung als moderne Fachklinik für Neurologie und Psychiatrie wieder eröffnet und bezogen werden.

Der vorliegende Band dokumentiert, wie in dem von Gropius geschaffenen Krankenhaus- und Anstaltsbau medizinische und architektonische Konzepte einvernehmlich umgesetzt sind. Ergänzt wird das Ganze mit zahlreichen Abbildungen und Plänen sowie einer umfangreichen Auswahlbibliografie zum Thema.

Jens Fehlaue, Jahrgang 1969, Studium der Kunstwissenschaft, Geschichte und Publizistik an der Technischen Universität und Freien Universität Berlin, 2004 Promotion über die »Land-Irren-Anstalt Neustadt Eberswalde«.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix, be.bra wissenschaft verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812

Fax: 030-440 23-819

E-mail: i.kirschey-feix@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de